



Tobit

25
JAHRE

Reisen zwischen Himmel und Erde

1999-2024

Breslau, Krakau und die Berge Gemeindereise nach Polen

Kath. Pfarrgemeinde „Zu den Hl. Engeln“ Peine
Reisebegleitung: Diakon Helmut Zimmermann

8-tägige Busreise
05.09. - 12.09.2024

Reiseprogramm:

A = Abendessen, F = Frühstück

1. Tag: Donnerstag, 05.09.2024

Anreise nach Krakau

Anreise im modernen Reisebus von Peine durch Sachsen-Anhalt und Brandenburg nach Krakau. Zimmerbezug für 4 Nächte in einem zentral gelegenen Hotel, von dem Sie die Altstadt in einigen Fußminuten erreichen.

Abendessen im Hotel.

*Übernachtung: Krakau, Hotel Maksymilian
Verpflegung: A*

2. Tag: Freitag, 06.09.2024

Krakau: Altstadt und Wawel

Nach dem Frühstück Rundgang durch die von Kriegsschäden verschonte Altstadt von Krakau. Die Altstadt gehört zum UNESCO-Weltkulturerbe. Besichtigung des mittelalterlichen Marktplatzes, der Marienkirche, der Tuchhallen, des Florianstors und des schönen Innenhofs des Collegium Maius.

Mittagspause.

Am Nachmittag Spaziergang entlang des Königswegs. In den Fußstapfen der polnischen Könige folgen wir dem Weg ihres Einzugs nach Krakau durch die Kanonikerstraße bis zum Schlossberg.

Unterwegs Besichtigung der Franziskanerkirche mit Jugendstil-Glasmalereien von Stanislaw Wyspianski und der Kanonikerstraße. Besuch des Schlossbergs Wawel. Innenbesichtigung der Kathedrale und Außenbesichtigung des Wawelschlosses.

Abendessen in einem polnischen Restaurant in der Stadt.

*Übernachtung: Krakau, Hotel Maksymilian
Verpflegung: F, A*

3. Tag: Samstag, 07.09.2024

Ausflug ins Gebirge: Der Dunajec-Durchbruch

Fahrt in den Pieniny-Nationalpark zu einer Floßfahrt auf dem Dunajec. Die Floßfahrt mit einem der Goralenflöße durch den Pieniny-Durchbruch ist ein einzigartiges Erlebnis. Mit großen Flößen wird in die tiefe und geschlängelte Schlucht gefahren, durch die der Fluss Dunajec seinen Weg durch das felsige Pieniny-Gebirge gebahnt hat. Gewaltige, mehrere hundert Meter hohe Uferbrüche, Wände und Zacken aus Kalkstein wachsen dicht am Fluss in die Höhe und bieten ein unvergleichliches Panorama. Nach der Floßfahrt Besuch der besonders eindrucksvollen Homole-Schlucht in Jaworki bei Szczawnica. Rückfahrt nach Krakau.

Abendessen in einem polnischen Restaurant in der Stadt.

*Übernachtung: Krakau, Hotel Maksymilian
Verpflegung: F, A*

4. Tag: Sonntag, 08.09.2024

Wieliczka, Nowa Huta und jüdisches Krakau

Am Vormittag Fahrt nach Wieliczka: Führung durch das 700 Jahre alte Salzbergwerk, des ältesten Europas. Unter Tage gibt es zahlreiche Säle, Kapellen und Kunstwerke aus Salz zu bewundern. Anschließender Besuch des Krakauer Stadtteils Nowa Huta. Der Arbeiterstadtteil im Osten von Krakau wurde 1949 am Standort einer großen Eisenhütte gegründet. Der damaligen Ideologie folgend, war der Ort als sozialistische Idealstadt ohne Sakralbau geplant und sollte ein Gegenbeispiel zum katholisch-konservativen Krakau sein. Langwieriger Widerstand seitens der Arbeiter und der kath. Kirche führte dennoch zum Bau eines Gotteshauses

gegen den Willen des kommunistischen Regimes. Besichtigung dieser beeindruckenden Archenerkirche.

Am späten Nachmittag Rundgang durch den Stadtteil Kazimierz, der seit 1495 Wohnstätte der Krakauer Juden ist.

Besuch der Remuh-Synagoge und des alten jüdischen Friedhofs. Der Stadtteil war ein wichtiger Drehort in Steven Spielbergs Film „Schindlers Liste“.

Abendessen mit Klezmer-Musik in einem traditionellen jüdischen Restaurant.

Übernachtung: Krakau, Hotel Maksymilian
Verpflegung: F, A

5. Tag: Montag, 09.09.2024

Zur Schwarzen Madonna

Fahrt nach Tschenstochau, dem größten und bedeutendsten polnischen Wallfahrtsort. Papst Johannes Paul II. besuchte Tschenstochau während seines Pontifikates sechsmal.

Besichtigung der Wallfahrtsstätten mit dem Gnadenbild der „Schwarzen Madonna“. Teilnahme an den Wallfahrtsfeierlichkeiten. Auf Wunsch gemeinsamer Gottesdienst.

Anschließend Weiterfahrt nach Breslau und Zimmerbezug für 3 Nächte in einem zentralen Hotel, das auf einer ehem. Oder-Insel liegt.

Abendessen im Hotel.

Übernachtung: Breslau, HP Park Plaza
Verpflegung: F, A

6. Tag: Dienstag, 10.09.2024

Breslau

Besuch der Dom- und Sandinsel mit ihren bedeutenden Kirchen und den Denkmälern für Papst Johannes XXIII. und für die heilige Hedwig, die Schutzpatronin Schlesiens. U.a. Innenbesichtigung der Kathedrale. Anschließend Rundgang durch das Universitätsviertel mit einer

Innenbesichtigung der berühmten Aula Leopoldina.

Mittagspause.

Am Nachmittag Besuch des wunderschönen Breslauer Marktplatzes mit den vielen Bürgerhäusern und dem imposanten Rathaus.

Abendessen im Hotel.

Übernachtung: Breslau, HP Park Plaza
Verpflegung: F, A

7. Tag: Mittwoch, 11.09.2024

Schweidnitz und Schloss Fürstenstein

Fahrt durch Niederschlesien in Richtung Riesengebirge: Besichtigung der Friedenskirche von Schweidnitz, der weltgrößten Fachwerkkirche, die zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt. Die Kirche bietet 7.500 Gläubigen Platz.

Fahrt zum größten und wohl schönsten schlesischen Schloss, Fürstenstein. Die Architektur des Schlosses beinhaltet Elemente aus Spätgotik, Renaissance und Barock. Sehenswert ist auch der Schlossgarten mit seinen zahlreichen Terrassen.

Rückfahrt nach Breslau zum Hotel und Abendessen im Hotel.

Auf Wunsch ist zusätzlich noch ein Besuch in Kreisau möglich. Hier traf sich der Kreisauer Kreis um Helmuth James von Moltke, der eine wichtige Rolle im Widerstand gegen das Hitlerregime gespielt hat.

Übernachtung: Breslau, HP Park Plaza
Verpflegung: F, A

8. Tag: Donnerstag, 12.09.2024

Heimreise

Heimreise von Breslau nach Peine.
Verpflegung: F

Im Reisegrundpreis sind folgende Leistungen enthalten

- Fahrt in einem modernen Reisebus
- Alle Autobahn-, Einfahrts-, Maut- oder Parkgebühren
- Unterbringung im Doppelzimmer mit Bad/Du und WC
- 7 Übernachtungen in guten Mittelklassehotels:
- 05.09.2024 - 09.09.2024, Übernachtung: Krakau, Hotel Maksymilian
- 09.09.2024 - 12.09.2024, Übernachtung: Breslau, Hotel Park Plaza
- 7x Frühstück
- 7x Abendessen - davon 3 Abendessen in traditionellen Restaurants im Stadtzentrum von Krakau
- Durchgängige deutschsprachige Reiseleitung vom 1.-8. Tag durch Jacek Ptak, zusätzlich: örtliche deutschspr. Führungen (wo notwendig/vorgeschrieben)
- Alle Eintritte (laut Programm)
- Floßfahrt durch den Dunajec-Durchbruch
- Klezmer-Musik zu einem Abendessen
- Funkführungsanlage
- Reisepreissicherungsschein

Nicht im Reisepreis enthalten: Ausgaben des persönlichen Bedarfs, sonstige nicht erwähnte Reiseleistungen, Getränke, weitere Mahlzeiten, Trinkgelder, Reiseversicherungen

Reisepreis

€ 1.225,00 jeweils pro Person im Doppelzimmer

Einzelzimmerzuschlag: € 240,00

Mindestteilnehmerzahl: 26 Personen

Die gesamte Reise kann bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl bis 21 Tage vor Reisebeginn von Tobit-Reisen storniert werden.

Weitere Informationen sowie ausführliche Reise- u. Anmeldeunterlagen

Im Pfarrbüro:

Kath. Pfarrgemeinde
Zu den Hl. Engeln
Von-Ketteler-Platz 3
31224 Peine
Tel.: 05171-79192-0
pfarramt@
kath-kirche-peine.de

Bei Diakon Zimmermann:

Tel.: 05171-22918
helmut.zimmermann@
bistum-hildesheim.net

Im Internet:



[www.tobit-reisen.de/
polen-peine](http://www.tobit-reisen.de/polen-peine)